

Aufruf an alle Erwachten zum gemeinsamen Wirken

Viele Menschen spüren, dass die Energie momentan sich als nicht so leicht darstellt. Das führt immer wieder zu Überforderung. Immer mehr kommt das Gefühl von „Stress“ auf, sodass man manchmal keinen klaren Gedanken mehr fassen kann. Es macht sich vielleicht auch Unzufriedenheit breit, weil die Dinge nicht so „laufen“, wie sie „sollen“. Hinzu kommt, dass man in manchen Situationen ungerecht reagiert und dadurch nicht verstanden wird. Alles zusammen wirkt sich auf das gesamte Umfeld aus und die wiederkehrende Frage stellt sich: „Was ist denn im Moment (mit mir) los?“ – „Das kann doch nicht sein! Warum bin ich so unausgeglichen?“

Gerade in diesem Moment ist es wichtig, mehr in seiner Mitte zu ruhen, Dinge so hinzunehmen, wie sie jetzt gerade sind! Das heißt nicht, sich alles gefallen zu lassen, sondern, das Leben fließen zu lassen oder mehr in den Fluss zu bringen. Schau Dir doch Deine Situation genau an: Wieviel Stress machst Du Dir selbst? Wie oft lässt Du Dich in eine Stress-Situation bringen?

Nimm Dir einen Moment Zeit, um in Dich zu gehen, beobachte Deinen Atem....

In dem Wunsch-/Bewusstsein: in die Mitte kommen, bei sich sein, in Harmonie mit sich, in Kontakt mit der eigenen Kraft zu sein, brauchen wir Menschen kein gleiches Ziel, es „genügt“ die Ausrichtung auf die wahren Inneren Werte und auf die Verantwortung für sich und sein Umfeld, ganz individuell. So bringen wir unser Lied in das große Lied des Kosmos ein. Dieses, unser Lied harmonisch und klar und kraftvoll ertönen zu lassen, wollen wir uns in diesen Tagen fern des Alltags die Zeit nehmen, sowie Auszeit, Stille und Ruhe, aktive und passive Meditation, körperliche Zentrierung und Aufrichtung erfahren.

Die Absicht darin sollte ausgerichtet sein auf den Göttlichen Plan für die Erde, die Achtung der Autoritäten für den Aufstieg der Erde und dem Segen allen Lebens.

Hierfür ist der einfachste und sinnvollste Schlüssel sich auf eine Eigenschaft zu konzentrieren: „sich wohl-fühlen“. Konzentriert euch, atmet tief durch und denkt und fühlt: „Ich fühle mich wohl!“

Wie verhält sich ein Mensch der sich wohl-fühlt? Wie verhält sich eine Menschheit die sich wohl-fühlt? Ich denke dies ist ein sinnvolles gemeinsames Projekt. Gerade jetzt!

Ich freue mich wenn Du dabei bist.

